(idw)

Press release

Bucerius Law School, Hochschule für Rechtswissenscha

Jonathan Schramm

01/17/2024

http://idw-online.de/en/news827061

Cooperation agreements, Research projects
Law, Politics
transregional, national

Hertie School und Bucerius Law School kooperieren beim Zertifikat „Recht und Politik“

Die Hochschulen werden Jurastudierende in einem maßgeschneiderten politischen Kursangebot ausbilden. Ob Konflikte zwischen Staaten, Klimakrise oder die Regulierung der künstlichen Intelligenz – einige der herausforderndsten Fragen unserer Zukunft verbinden politisches Handeln mit rechtlichen Fragen. In den klassischen juristischen Lehrplänen werden die politischen Implikationen rechtlicher Fragen nicht immer gründlich behandelt. Um diese Lücke zu schließen, schließt sich die Bucerius Law School in Hamburg ab 2024 mit der Hertie School in Berlin zusammen.

Gemeinsam mit anerkannten Expert*innen für Public Policy wird die Hertie School Jurastudierende der Bucerius Law School in einem Politik-Zertifikat „Recht und Politik“ ausbilden. Das Zertifikat bietet den Studierenden der Bucerius Law School über einen Zeitraum von zwei Jahren einen erweiterten akademischen und praxisorientierten Unterricht mit Dozent*innen der Hertie School und Politikexpert*innen. In den Seminaren werden zentrale politikwissenschaftliche Konzepte auf deutscher, europäischer und internationaler Ebene untersucht, ein weiteres Seminar vergleicht Regierungs- und Verwaltungssysteme. Das Zertifikat umfasst insgesamt vier Kurse.

„Die komplexe Welt von heute braucht interdisziplinäre Lösungen für Public Policy-Fragen“, sagt Prof. Dr. Cornelia Woll, Präsidentin der Hertie School. „Wir freuen uns, mit unserer Expertise in den Bereichen nationale Governance, internationale Beziehungen, europäische und vergleichende Politik zum Studium generale der Bucerius Law School beizutragen.“
Die Seminare werden von den Hertie School-Professoren Thurid Hustedt und Kai Wegrich, Expert*innen für öffentliche Verwaltung und Governance, geleitet. Die Bereiche der internationalen und europäischen Politik werden von den Politikexpert*innen Dr. Markus Kaim und Dr. Ronja Kempin abgedeckt. Professor Cornelius Adebahr wird Seminare über Politik und Governance in Deutschland anbieten. Er wird auch als Leiter des Zertifikatsprogramms fungieren. Jedes der vier Seminare umfasst 12 Stunden und beinhaltet Prüfungen und Hausarbeiten.

„Die Hertie School ist ein idealer Partner für die Bucerius Law School“, sagt der Präsident der Bucerius Law School, Prof. Dr. Michael Grünberger. „Dank der herausragenden fachlichen und didaktischen Kompetenz ihrer Wissenschaftler:innen und des beeindruckenden Netzwerks von Politikexpert*innen ist das vermittelte Wissen für unsere Studierenden hochaktuell und praxisnah.“

Dr. Alexa Meyer-Hamme, Leiterin des Studium generale an der Bucerius Law School, ergänzt: „Mit dem neuen Zertifikat können wir unseren Studierenden ein attraktives, maßgeschneidertes Programm an der Schnittstelle von Recht und Politik anbieten, das sie noch besser auf ihre Zukunft als Entscheidungsträger in Europa und darüber hinaus vorbereitet.“

Die Hertie School wurde 2004 in Berlin von der gemeinnützigen Hertie-Stiftung gegründet. Die sozialwissenschaftliche Hochschule bietet Masterstudiengänge, Promotionsprogramme und Executive Education an, um Entscheidungsträger

in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft auszubilden.

Die Bucerius Law School in Hamburg ist die erste private Hochschule für Rechtswissenschaft in Deutschland. Sie wurde im Jahr 2000 von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS gegründet.

contact for scientific information:
Michael Grünberger, Jonathan Schramm

Hertie School

BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

Hertie School und Bucerius Law School